

PRESSEINFORMATION

Ulm, 25. Januar 2010

Freie Fahrt für internationale Unternehmensstrategien

GUARDUS MES erweitert Internationalisierungspaket um UNICODE-Fähigkeit

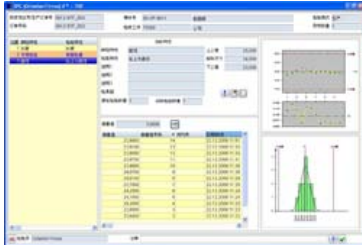
Ab sofort erlaubt die UNICODE-Fähigkeit des Manufacturing Execution Systems GUARDUS MES, beliebige Schriftsysteme abzubilden. Somit können nicht mehr nur die Zeichensätze des lateinischen Alphabets in der MES-Lösung der Ulmer GUARDUS Solutions AG verwendet werden. Hinzu kommen die verschiedenen japanischen (Katakana, Hiragana), chinesischen und koreanischen Schriften (Hangul) sowie das griechische, kyrillische, arabische, hebräische und thailändische Alphabet. Diese Sprachfreiheit gilt für alle Bereiche von GUARDUS MES – sowohl für die Bezeichnung der Eingabefelder als auch für multilinguale Stammdaten. Dazu gehören beispielsweise die Teile- und Fehlerkataloge, Anweisungsfelder in der Prüfplanung, aber auch Informationen zu Lieferanten und Prüfmitteln.

Seit langem sind global aufgestellte Fertigungsunternehmen in der Lage, ihre Internationalisierungsstrategien mithilfe von GUARDUS MES optimal zu unterstützen. So bietet das Internationalisierungspaket der Ulmer GUARDUS Solutions AG die Möglichkeit, unterschiedliche Netzwerktopologien zu nutzen, wie etwa Terminal-Server- oder Web-Server-Architekturen. Verfügbarkeiten von „24x7“ Tagen sind dabei Standard. Ein weiterer Bestandteil des Pakets ist die Mehrsprachigkeit von GUARDUS MES, die nun um die UNICODE-Fähigkeit erweitert wurde. Alle Bildschirmmasken, Dateninhalte, Kataloge und Ausdrucke lassen sich mit Inhalten beliebiger Schriftsätze abbilden. Je nachdem, in welchem Land sich der Anwender an GUARDUS MES anmeldet, schaltet die Lösung automatisch in die jeweils hinterlegte Sprache um. Das Ergebnis: International zusammengesetzte Qualitäts- und Produktionsmanagement-Teams arbeiten mit GUARDUS MES ohne Verständigungs- und Kommunikationsbrüche.

Die Implementierung und Pflege der neuen Schriftsysteme gestaltet sich komfortabel und intuitiv. Abhängig vom installierten Zeichensatz, lassen sich beliebig viele Sprachen über eine integrierte Textverwaltung einbinden – systemweit und ohne Zusatzprogrammierung. Die Dialogmasken passen sich automatisch ohne Programmieraufwand den Sprachtexten an. Für die Administration der mehrsprachigen Stammdaten (z.B. Teilstämme, Fehlerkataloge, Prüfpläne etc.) kommen ebenfalls die bewährten zentralen Mehrsprachigkeitstabellen zum Einsatz. Diese verwalten für jeden Datensatz die entsprechenden Übersetzungen. Intuitive Arbeitsoberflächen erlauben es, dass auch ungeschulte GUARDUS MES-Anwender die Übersetzungen vornehmen können, beispielsweise auch durch einen externen Dienstleister.

Bildanforderung

Bildmaterial finden Sie zum Download unter www.press-n-relations.de im Anhang des dort veröffentlichten Textes. Selbstverständlich schicken wir Ihnen die Datei auch gerne per E-Mail zu. Kontakt: mny@press-n-relations.de



Bildunterschrift: SPC-basierte Prüfung mit GUARDUS MES in chinesischem Zeichensatz.



Bildunterschrift: Fehlersammelkarte in GUARDUS MES in chinesischem Zeichensatz.

Weitere Informationen:

GUARDUS Solutions AG, Simone Kirsch
Postgasse 1, D-89073 Ulm
Tel.: +49 731 88 01 77-22
Fax: +49 731 88 01 77-29
info@guardus.de - www.guardus.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Press'n'Relations GmbH, Monika Nyendick
Magirusstraße 33, D-89077 Ulm
Tel.: +49 731 96 287-30 - Fax: +49 731 96 287-97
mny@press-n-relations.de
www.press-n-relations.de

Über 23 Jahre Erfahrung im industriellen Fertigungsumfeld haben das System- und Softwarehaus GUARDUS Solutions AG zu einer festen Größe in den Bereichen Qualitäts- und Produktions-Management gemacht. Basis für den Erfolg des international renommierten Unternehmens mit Standorten in Ulm, Quebec (Kanada) und Timisoara (Rumänien) ist das Manufacturing Execution System GUARDUS MES. Diese Lösung bildet die Schnittstelle zwischen der operativen Ebene und den übergreifenden PPS- und ERP-Lösungen. GUARDUS-Lösungen gehören zu den führenden Systemen auf diesem Gebiet und sind bei mehr als 150 Unternehmen im praktischen Einsatz.